

# Elektronikschlösser

## Serie Exxx und TeamLock 4

### Sperrvorrichtung

Die Zusatzfunktion "Sperrvorrichtung" ist optional. Das Elektronikschloß kann mit dieser Sperrvorrichtung durch externes Scharfschalten über die Alarmanlage gesperrt werden. Dazu wird für das Scharfschalten von der Alarmanlage eine Spannung von 9 - 35 V (DC) angelegt (Stromaufnahme bei 12 V max. 5 mA, Umweltklasse 2).

Diese Funktionsergänzung hat die VdS-Zulassungsnummer G 197006 und kann in Verbindung mit den Elektronikschlössern E4000, E4000R, E6000R und TeamLock 4 als Sperrelement anstelle der bekannten elektro-mechanischen Lösungen (Sperrelement, Schaltelement) eingesetzt werden.

Die Sperrvorrichtung kann als werksmäßige Ausstattung direkt mit dem Elektronikschloß bestellt werden, es ist jedoch auch ein Nachrüstsatz für die Standardausführungen der Elektronikschlösser lieferbar. Die Zusatzhardware besteht aus einer Anschlußbox, die durch Verschrauben in der Nähe des Schloßes auf einer ebenen Unterlage befestigt wird. Diese Anschlußbox wird über ein steckbares Kabel mit der Elektronikplatine des Schloßes verbunden. Sie enthält gekennzeichnete Anschraubklemmen für den Alarmanlagenanschluß und für den Ausgang eines internen Deckelkontaktes. Dieser Deckelkontakt dient zur Überwachung der geschlossenen Anschlußbox. Zusätzlich ist ein Siegelband vorgesehen, das nach dem Anschluß der Box zur Sicherung befestigt wird.

